



DIE KRÖFFTICHE E.V.

Gegründet: 4. Mai 1989

Fanclubvorsitzender: Uwe Sachs

Kontakt:

fcbayernfanclub@diekroefftiche.de

Homepage: www.diekroefftiche.de

Mitgliederzahl: 178 (Stand Januar 2015)

Heimatort: 63637 Jossgrund-Pfaffenhausen

Clubraum: Dorfscheune Pfaffenhausen

DAS SIND WIR

Der Fanclub „Die Kröfftiche“ wurde im Mai 1989 gegründet. Anfangs von vielen als Bierlaune belächelt, führte der Weg durch viele Höhen (aber auch ein paar Täler) kürzlich in das 25-jährige Jubiläumsjahr. Schon vor dem Bestehen des Fanclubs bereisten Bayern-Fans aus unserem schönen Spessart-Ort Pfaffenhausen das altherwürdige Olympiastadion. Und es wurde und wird nie aus den Augen verloren, dass die Hauptaktivität unseres Fanclubs auf die Unterstützung des FC Bayern zielt.

DAS MACHEN WIR

Unser Fanclub lebt von seiner familiären und vereinstreuen Atmosphäre. Seit Jahren sind wir Bestandteil der Vereinsgemeinschaft in Pfaffenhausen und es besteht ein Helfer-Arrangement bei vielen Veranstaltungen. Besonders mit der Freiwilligen Feuerwehr besteht eine sehr gute Kooperation. Wir sind Ausrichter von Turnieren für Ortsvereine – aus den früheren sogenannten Schoppenturnieren entsprang durch Initia-

tive des Fanclubs eine Dorf-Olympiade. Hier messen sich die Ortsvereine in lustigen Geschicklichkeitsspielen, die für jedermann (und jederfrau) leicht zu bewältigen sind. In unserem Clubraum können die Mitglieder alle Bayern-Spiele auf Großbildleinwand verfolgen. Zudem kommen die jungen Bewohner unserer Gemeinde ab und an in den Genuss eines Kinderkinos. Auch der Vorstand trifft sich zu seinen regelmäßigen Sitzungen im Clubraum. Weitere Highlights für unsere Mitglieder: Jahresabschlussfeier, Grillfeier im Sommer, vergünstigte Stadionfahrten, Fanclubschal als Jubiläumsgeschenk, Shirt und Sweater mit „Kröfftiche“-Schriftzug.

DAS MACHT UNS BESONDERS

Wir richten den Fokus auf die „Nachwuchsarbeit“. So bietet auch das Vorstandsteam die Chance, sich einzubringen – sowohl im Fanclub selbst als auch extern, wie z.B. bei Vereinskonzerten in der Gemeinde. Zudem zeigen wir eine hohe Spendenbereitschaft im regionalen Bereich. Seit langer Zeit werden gerade die örtlichen Kindereinrichtungen (Jossatalschule, Kindergärten, Betreuungs-Initiative) von uns in wiederkehrenden Abständen unterstützt. Unserem Hauptziel, den FC Bayern zu unterstützen, kommen wir in jeder Saison nach – fünf Heimspielbesuche in der Bundesliga sind fest im Fahrprogramm. Diese Busreisen erfreuen sich großer Beliebtheit und sind recht schnell ausgebucht. Um die

Attraktivität bei den Teilnehmern noch zu steigern, gibt es bei uns ein Bonusprogramm, das sich „Kröfftich sparen“ nennt. Hier werden Vielfahrer für ihre Treue nach einer entsprechenden Staffelfung belohnt.

DAS WERDEN WIR NIE VERGESSEN

Wir durften schon einige unvergessliche Momente erleben, wie z. B. den Spielerbesuch von Alan McNally im Dezember 1991 oder auch das Treffen mit Karl Hopfner zur Spendenübergabe an den FC Bayern Hilfe eV im Vorfeld des Bundesliga-Spiels FCB-HSV im Jahr 2013 – Ergebnis 9:2. Ebenfalls unvergesslich bleiben die Erinnerungen an die verschiedenen Endspiele im Europacup, angefangen mit der Reise mit dem Kleinbus zum Finalhinspiel im UEFA-Cup 1996 im Olympiastadion gegen Girondins Bordeaux. 1999 reisten 6 Mitglieder mit einem Van nach Barcelona ins Camp Nou zum CL-Endspiel. Den Triumph 2001 im Mailänder San Siro sahen 9 Pfaffenhäuser Fans. Nach einem Vierteljahrhundert endlich wieder den Cup gewonnen, die Freude nach diesem Hitchcock-Elfmeterschießen war entsprechend riesig. 2010 nahmen 8 „Kröfftiche“ die 25-stündige Busfahrt nach Madrid auf sich und sahen eine Finalpleite gegen Inter Mailand. Diese Reise wird trotz negativem Ausgang allen in bester Erinnerung bleiben. Das „Finale dahoam“ im Mai 2012 erlebten fünf Mitglieder hautnah. Eine weitere große Fanclub-Abordnung war zur Unterstützung auch in die bayrische Landeshauptstadt gereist. Sechs Vertreter der Pfaffenhäuser Fanvereinigung flogen 2013 nach London, um dann im Wembley Stadium den legendären Sieg gegen Dortmund zu feiern. Die zweitjährigen Jubiläumsfeierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen in 2014 werden ebenso immer in Erinnerung bleiben.

